

PRESSEMITTEILUNG

KLINGSÖHR und DEREKO legen Grundstein für SHED in Berlin-Neukölln

- **Lebendiges Quartier geplant**
- **SRH Berlin University of Applied Sciences mietet 13.000 Quadratmeter**
- **Fertigstellung für 2023 vorgesehen**

Berlin, 17.08.2021 – Die KLINGSÖHR Unternehmensgruppe und DEREKO Asset Management haben heute unter Teilnahme des Bezirksbürgermeisters Martin Hikel und des gesamten Planungsteams den Grundstein für das Gewerbeareal SHED im südlichen Neukölln in Berlin gelegt. Das SHED wird auf mehr als 15.600 Quadratmetern Grundstücksfläche rund 30.000 Quadratmeter Nutzungsfläche für Büros, emissionsarme Produktion oder Startups bieten. Das Gebäudeensemble befindet sich direkt am Schiffahrtskanal in Neukölln. Mit Gastronomie und Terrassen soll ein pulsierendes und attraktives Quartier mit einer breiten, öffentlich zugänglichen Uferzone entstehen. Das Investitionsvolumen beträgt rund 200 Millionen Euro. Das Projekt wird von der Berliner Sparkasse finanziert. Bauherr ist ein Joint-Venture der KLINGSÖHR Gruppe und DEREKO.

Attraktive Lage im südlichen Neukölln

Mit dem geplanten Büro- und Gewerbeprojekt in Neukölln rückt eine Lage in den Fokus, die bisher aufgrund vorheriger Nutzungen wenig im Fokus der Öffentlichkeit lag. Dabei bietet die Lage direkt am S-Bahn-Ring und an der A100 zum BER beste Voraussetzungen, um einen modernen und attraktiven Büro- und Gewerbebestandort zu entwickeln. „Die Entwicklung dieses Gewerbeareals greift den Aufstieg Neuköllns zu einem dynamischen und lebendigen urbanen Bezirk auf und wird sich in Nutzung und Architektur gut in diese Umgebung einfügen. Es freut mich insbesondere, dass mit dem Einzug der SRH Neukölln nun zum Hochschulstandort wird“, kommentiert Martin Hikel, Bezirksbürgermeister des Berliner Bezirks Neukölln. Das durch die Arbeitsgemeinschaft Thomas Müller Ivan Reimann Architekten und Realace Architekten entworfene Projekt trägt hohen qualitativen Ansprüchen Rechnung. „Beim SHED wird die gleiche Qualität und der gleiche technische Standard wie in vergleichbaren Gebäuden in Berlin-Mitte oder Charlottenburg geboten“, erklärt Stefan Klingsöhr, geschäftsführender

Gesellschafter der KLINGSÖHR Unternehmensgruppe. „Die Mieten für die Flächen liegen aber im Schnitt bei 23 Euro und sind damit deutlich niedriger als in den Top-Lagen“, ergänzt Klingsöhr weiter.

SRH Hochschule als Mieter gewonnen

Im Rahmen des SHED hat die SRH Berlin University of Applied Sciences bereits mehr als 13.000 Quadratmeter angemietet. Die Hochschule wird die Flächen voraussichtlich im Jahr 2023 beziehen. Die SRH ist eine 2002 gegründete private, staatlich anerkannte Hochschule in Berlin. Sie unterrichtet Studierende aus 100 Nationen in 65 Studienprogrammen. Der zukünftige SRH Campus in Berlin bietet Platz für 3500 Studierende aus den Bereichen Management, Technology, Design, Music and Arts der Berliner Schools. Diese studieren im Moment noch an drei Standorten in Charlottenburg, Kreuzberg und Schöneberg. Der neue, gemeinsame Campus soll den Austausch zwischen den vielfältigen Studiengängen stärken.

KLINGSÖHR

Die im Jahr 1994 gegründete, inhabergeführte Unternehmensgruppe wirkt maßgeblich an der lebendigen Entwicklung der Hauptstadt mit. Mit bereits mehr als 50 realisierten Objekten in erstklassigen und zukunftsfähigen Lagen, über 400.000 m² vermieteter Gesamtfläche, rund 500 Millionen Euro Assets under Management und über 1.500 Wohnungen in der Verwaltung zählt die Unternehmensgruppe zu den führenden Immobiliendienstleistern der Region.

DERECO

Als unabhängiges Multi Family Office für Immobilienvermögen investiert Dereco seit 1993 bundesweit in Immobilien und Projektentwicklungen. Dabei fungiert Dereco als treuhänderischer Investment- und Asset-Manager ihrer Single Family Offices.

Pressekontakt:

Holger Friedrichs
PB3C GmbH
Tel: +49 40 540 90 84-24
Mail: Friedrichs@pb3c.com